

(...) Ich glaube nicht, dass es sehr hilfreich ist, wenn Kunst nicht spezifisch ist, sondern Dinge verallgemeinert und Stereotype von Gut und Böse verwendet. Sie enthält dann die gleichen generischen Symbole wie die Propaganda: Archetypen, die nicht von den Künstlern selbst, sondern von anderen definiert werden. (...)

aus: Tania Bruguera, „Wir Künstler wurden nicht fair behandelt“, Interview von Saskia Trebing, in: Kunstmagazin *Monopol*, Sept. 2022.

<https://www.monopol-magazin.de/interview-tanja-bruguera-documenta-kuba-instar-antisemitismus-debatte-wir-kuenstler-wurden-nicht-fair-behandelt>